

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Prävention und Frühförderung im Bereich Sprechen und Sprache		o6-SH-Präv-152-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Sonderpädagogik III - Sprachheilpädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Allgemeine Aspekte der Embryologie und Geburt, relevante Inhalte zur frühkindlichen Entwicklung (kognitiv, sensomotorisch, sozial-emotional). Grundlagen der sprachlichen Frühförderung: der Verlauf der vorsprachlichen und frühen sprachlichen Entwicklung, Auffälligkeiten, Risikofaktoren, Diagnosemöglichkeiten, Intervention/ Förderkonzepte. Konzeptionen der Prävention und Frühförderung: Begriffsklärung/ Abgrenzung von Prävention - Frühförderung - Sprachförderung - Therapie, politische Zuordnung, Position der Berufsverbände, Aspekte der Interdisziplinarität.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Fachkompetenz: Die Studierenden besitzen Kenntnisse zur prä- und frühen postnatalen Entwicklung, insbesondere zur vorsprachlichen und frühen Sprachentwicklung. Sie kennen die fachlichen Grundlagen einer sprachlichen Frühförderung sowie ihre Rahmenbedingungen. Methodenkompetenz: Die Studierenden können sich mit wissenschaftlichen Studien zur vor- und frühen sprachlichen Entwicklung kritisch auseinandersetzen. Umsetzungskompetenz: Die Studierenden sind in der Lage Auffälligkeiten in der vorsprachlichen/frühen sprachlichen Entwicklung zu erkennen und eine sprachtherapeutische Frühförderung zu planen. Sozial-kommunikative Kompetenz: Grundlagen der einzelfallorientierten Beratung der Eltern sowie der interdisziplinären Absprache können umgesetzt werden. Personale Kompetenz: Grundeigenschaften für den Umgang mit Eltern und Experten aus anderen Fachdisziplinen im Kontext des Themas Frühförderung sollten vorhanden sein und weiterentwickelt werden.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Klausur (ca. 90 Min.) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 15 S.) oder Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Bachelor (1 Hauptfach) Akademische Sprachtherapie/Logopädie (2015)		